


Veranstungstag	Themen – Programm	Zeiträume/Uhrzeit Veranstaltungsort
Montag, 26.09.2022	<p>#offen geht! Vielfalt verbindet!“ Auftaktveranstaltung im Gymnasium der Stadt Hückelhoven. Ein Rückblick auf zehn Jahre Interkulturelle Woche im Kreis Heinsberg. Eröffnung der Fotoausstellung mit dem Titel <i>(Un)-Sichtbar: Komm, ich zeige dir meine Welt!</i> Mit einem Videobeitrag der AWO-KiTa Geilenkirchen, Stadtmitte</p> <p>Anschließend lädt die Stadt Hückelhoven zum Empfang ein.</p>	<p>19.00 Uhr Foyer des C-Gebäudes im Gymnasium Hückelhoven, Zugang über den Schulhof</p>
 Mittwoch, 28.09.2022	<p>Antirassistisches Fußballturnier als schulinterne Veranstaltung. Die Organisation übernimmt das Berufskolleg Geilenkirchen</p>	<p>8.30 bis 14.30 Uhr Sportplatz in Geilenkirchen/Bauchem Pestalozzistraße 27</p>
Dienstag, 27.09.2022	<p>ZusammenKochen Im Nachgang werden wir dann ein Interkulturelles Kochbuch erstellen.</p>	<p>14.00 bis 18.00 Uhr Familienzentrum Traumland, Sophiastraße 29, Hückelhoven Anmeldung erforderlich unter 02433 85928</p>
Dienstag, 27.09.2022	<p>Zivile Sicherheit utopisch? Sicherheit neu denken. Angesichts der dominierenden militärischen Option in der derzeitigen Sicherheitslage geht es um ein alternatives Sicherheitskonzept unter dem Thema „Neue Sicherheitspolitik“. Referentin: Stephanie Intveen, Köln DFG-VK</p>	<p>19.00 bis 21.00 Uhr Burg Hückelhoven, Dinstühlerstraße Pax Christi</p>
Mittwoch, 28.09.2022	<p>Diskussionsveranstaltung mit Vertreterinnen von Integrationseinrichtungen als schulinterne Veranstaltung (KAI, Migrationsfachdienst, Kath. Forum u.a.)</p>	<p>14.00 bis 15.30 Uhr KAI Hückelhoven, Rheinstraße 103</p>
Mittwoch, 28.09.2022	<p>Herbstfest mit Grillen und einem internationalen Buffet im KAI des DRK Dazu gibt es ein interkulturelles Begleitprogramm</p>	<p>Ab 16.00 Uhr KAI, Rheinstraße 103, Hückelhoven</p>
Mittwoch, 28.09.2022	<p>Kulturabend: Jazzkonzert mit der ukrainischen Sängerin Tamara Lukasheva</p> <p>Tamara Lukasheva wurde 1988 in Odessa/Ukraine geboren und studierte Gesang und Piano. 2010 zog sie nach Köln, sie gilt als außergewöhnliche variable und ideenreiche Musikerin.</p>	<p>19.30 Uhr Rondell der Jugendmusikschule Heinsberg e. V., Zufahrt Rheinertstraße Eine Anmeldung bei der VHS ist erforderlich. Kursnummer: 22H – 2011</p>

Veranstaltungstag	Themen – Programm	Zeiträume/Uhrzeit Veranstaltungsort
Donnerstag, 29.09.2022	<p>Kulturprojekt <i>Engel der Kulturen</i> Vor der Verlegung auf dem Hartlepooler Platz werden verschiedene Stationen aufgesucht, an denen ein buntes Aktionsprogramm stattfinden wird. Vorgesehen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 10.30 Uhr: Start am Rathaus, Hartlepooler Platz - Ca. 11.00 Uhr: Friedrichplatz mit verschiedenen Akteuren - Ca. 13.00 Uhr: Schalompark mit verschiedenen Gruppen - Ca. 13.45 Uhr: An der Burg mit ortsnahen Akteuren - Ca. 14.15 Uhr: Rathausplatz und Gymnasium, mit Verlegung der Intarsie - Kurze Ansprachen des Bürgermeisters, der Vertreterinnen und Vertreter von Religionsgemeinschaften und des Künstlerpaares <p>Zum Abschluss lädt die Stadt Hückelhoven zu einem Umtrunk ein.</p>	<p>10.30 bis 16.00 Uhr Der Startpunkt ist das Rathaus, Hückelhoven An jeder Station wird ein temporärer Engel als Sandabdruck platziert</p>
Donnerstag, 29.09.2022	<p>Kulturfest des Eine-Welt Ladens Friedenstexte und Lieder zum Zuhören und Mitsingen mit den HaagSingers und Solisten</p>	<p>19.00 Uhr DenkMal-Kirche, Hückelhoven, Haagstraße</p>
Freitag 30.09.2022 Tag des Flüchtlings	<p>Frühstück mit Frauen Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung erforderlich</p>	<p>9.30 Uhr, Bei Kathis Pedalotreff der Vianobis Dr. Ruben-Straße 3, Hückelhoven, Anmeldung unter 02433 1562 (Marita Bürger)</p>
	<p>Aktion der Begegnung am Friedensbaum Hierzu laden die Frauengemeinschaft St. Lambertus und der Arbeitskreis der Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Heinsberg ein.</p>	<p>11.00 Uhr am Friedensbaum, Hartlepooler Platz</p>
Freitag, 30.09.2022	<p>Der Migrationsfachdienst stellt sich vor. Begegnung und Austausch für Mitarbeiter/innen der Kirchengemeinden im Kreis Heinsberg</p>	<p>10.00 bis 15.00 Uhr Migrationsfachdienst, Migrationsberatung, Südpromenade 25, Erkelenz</p>

Veranstaltungstag	Themen – Programm	Zeiträume/Uhrzeit Veranstaltungsort
Freitag, 30.09.2022	<p>Lesung mit Angela Krumpen, Spiel mir das Lied vom Leben. Erinnerungen an Jerzy Gross Als Kind jüdischer Eltern überlebte Jerzy Gross das berüchtigte Lager Plaszow, da er auf Schindlers Liste stand. Er galt als musikalisches Wunderkind, das verband ihn mit der jungen Geigerin Judith Stapf in einer ungewöhnlichen Freundschaft. Mit ihr und der Redakteurin Angela Krumpen begab er sich noch einmal auf die Spuren seiner Geschichte.</p>	<p>19.00 Uhr DenkMal-Kirche in Hückelhoven, Haagstraße</p>
Samstag, 01.10.2022	<p>Interreligiöse Fahrradtour Der KAI vom DRK Heinsberg lädt dazu ein, mit dem Fahrrad Orte der Erinnerung und der religiösen Bedeutung aufzusuchen. Dort gibt es wertvolle Informationen. Außerdem wird beim Verweilen eine Erfrischung angeboten.</p> <p>Stationen der Fahrradtour: Start am KAI in Heinsberg DITIB Wassenberg Ort der ehemaligen Synagoge in Wassenberg Ev. Kirche in Heinsberg Die Zeitangaben können evtl. ein wenig variieren.</p>	<p>11.00 Uhr Treffpunkt:KAI DRK Heinsberg, Rudolf- Dieselstraße 19</p> <p>11.45 Uhr bis 12.15 Uhr DITIB Moschee Wassenberg, Sophia- Jacoba-Straße 1</p> <p>12.30 Uhr bis 13.00 Uhr Ehemalige Synagoge Wassenberg, Kleine Synagogengasse</p> <p>13.40 bis 14.00 Uhr Ev. Kirche Heinsberg</p>
Samstag, 01.10.2022	<p>Party im Nest als Abschluss des Graffiti-Projektes „Diversität“ Graffiti, Musik, Spiel und Spaß für alle. Raum für Begegnungen der Menschen aus dem Quartier.</p>	<p>14.00 Uhr bis 18.00 Uhr Evangelisches Kinder- und Jugendzentrum „Das Nest“ Ratheim</p>
Samstag, 01.10.2022	<p>Lesung mit Dmitrij Kapitelman Dmitrij Kapitelman ist ein junger deutschsprachiger Autor mit jüdisch-ukrainischen Wurzeln. Er liest aus seinem neuen Roman <i>Eine Formalie in Kiew</i>, für den er 2021 den Buchpreis Familienroman der Stiftung Ravensburger Verlag erhielt.</p>	<p>18.00 Uhr C-Gebäude des Gymnasiums Hückelhoven Eine Anmeldung bei der VHS ist erforderlich. Kursnummer: 22H-1000</p>
Sonntag, 02.10.2022	<p>TOVTE - Klezmer und Tangomusik vom Allerfeinsten!</p>	<p>19.00 Uhr bis 22.00 Uhr Ev. Kirche Heinsberg Eine Anmeldung bei der VHS ist erforderlich. Kursnummer: 22H-2013</p>
Montag, 03.10.2022	<p>Tag der offenen Moschee DITIB, Moschee in der Hilfarther Straße, Hückelhoven VIKZ, Moschee in der Ludovicistraße 3, Hückelhoven</p>	<p>11.00 bis 16.00 Uhr 18.00 bis 20.00 Uhr</p>

Zehn Jahre Interkulturelle Woche im Kreis Heinsberg

Die Interkulturelle Woche geht auf eine Initiative der drei großen christlichen Kirchen im Jahr 1975 zurück. Die deutsche Bischofskonferenz, die Evangelische Kirche in Deutschland und die Griechisch-Orthodoxe Metropolie begingen den *Tag des ausländischen Mitbürgers*, der im Laufe der Jahre auf eine Woche erweitert wurde und nach verschiedenen Bezeichnungen nun seit 1991 unter dem Titel *Interkulturelle Woche* bundesweit immer Ende September stattfindet.

2012 wurde auf Anregung aus dem *Bündnis gegen Rechtsextremismus* diese Woche im Kreis Heinsberg erstmals unter dem Motto *Herzlich willkommen – Wer immer du bist!* ausgerichtet. Seither wird sie jedes Jahr veranstaltet und es sind inzwischen erfreulich viele Akteure dazugekommen, so dass jeweils ein sehr buntes und vielfältiges Programm entsteht. Vorbereitet wird dies in einem Arbeitskreis, der nicht nur für die Organisation verantwortlich ist, sondern auch eine Plattform zum intensiven und lebendigen Austausch bietet.

Einen Schwerpunkt bei diesen Veranstaltungen bildet vor allem Hückelhoven mit seiner national und kulturell sehr bunt zusammengesetzten Bevölkerung. Auch der Entwurf für das Programmheft und die Plakate stammt von einem ehemaligen Schüler des ortsansässigen Gymnasiums, der einen lokalen Bezug hat, so dass wir ihn jedes Jahr verwenden. Aufgrund der breit aufgestellten Mitwirkenden erstrecken sich die Veranstaltungsorte über den ganzen Kreis Heinsberg.

Das übergeordnete Ziel der Interkulturellen Woche besteht vor allem darin, einen Beitrag für das gemeinsame Miteinander in gegenseitigem Respekt und Wertschätzung zu leisten, Verständnis für kulturelle Besonderheiten und Vielfalt zu zeigen und sich damit für eine offene Gesellschaft einzusetzen.

Diesem Ziel sieht sich auch der Landrat des Kreises Heinsberg verbunden, der jedes Jahr die Schirmherrschaft über die Interkulturelle Woche übernimmt.